

Pfarnachrichten

St. Josef und Martin



Kath. Kirchengemeinde in Langenfeld mit den Kirchen: Christus König, St. Barbara, St. Gerhard, St. Josef, St. Mariä Himmelfahrt, St. Maria Rosenkranzkönigin, St. Martin, St. Paulus

Ausgabe 18/21; 01.05. bis 09.05.2021

Liebe Gemeinde,

„Was kann man machen, Herr Kaplan, um die Kirche in Deutschland zu retten?“ – wurde ich vor wenigen Tagen gefragt. Viele Menschen haben in den letzten Wochen die Kirche verlassen, viele sind unzufrieden. Viele Menschen schlagen einfache Lösungen vor, um die Situation zu verbessern. Viele sind davon überzeugt, dass man mit vier oder fünf Modernisierungsreformen die Kirchen wieder füllen würde. Ich hätte auf die mir gestellte Frage bestimmt auch einige schlaue Aussagen machen können. Habe ich aber tatsächlich eine bessere Antwort als die anderen?

Ich bin mir aber sicher, dass es eine Wissensquelle gibt, wo jeder die richtige Antwort auf solche Fragen findet. Das ist das Evangelium.

Im Evangelium von diesem Sonntag erklärt Jesus unsere Situation mit ganz einfachen Worten: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen“ (Joh 15,6).

Liegt der Grund für das Absterben der Kirchengemeinden nicht darin, dass wir gerne vergessen, wer unser Weinstock, wer die Quelle unseres Lebens und damit die Quelle aller unserer Aktivitäten ist? So oft hören wir, dass die deutschen Katholiken mit ihrer Kirche unzufrieden sind und über verschiedene kirchenpolitische Gegebenheiten schimpfen. Selten ist die Unzufriedenheit darüber zu hören, dass wir einander zu wenig helfen, dass wir zu wenig Frieden stiften, zu wenig beten und zu wenig Freude schenken. Wäre es nicht notwendig, uns mehr Sorgen um das christliche Leben unserer Kirche, unserer Gemeinden und um uns selbst zu machen? Das heutige Evangelium bietet uns, meiner Meinung nach, eine nachhaltige und zugleich eine einfache Lösung an, die Kirche und unser eigenes Leben zu retten – uns an unserem Weinstock festzuhalten. „Mein Vater wird dadurch verherrlicht, dass ihr reiche Frucht bringt und meine Jünger werdet“ – sagt Jesus (Joh 15,8).

Ihr Kaplan Dr. Alexander Krylow

Informationen und Angebote unserer Gemeinde in Langenfeld

Terminänderungen vorbehalten

Aufgrund der angespannten Situation der Coronainfektionen kann es kurzfristig zu Terminänderungen/Absagen von Veranstaltungen und Gottesdiensten kommen. Bitte beachten Sie aktuelle Veröffentlichungen auf unserer Homepage, bzw. Aushänge an den Kirchorten.

Anmeldung zu den Gottesdiensten

Um unnötige Warteschlangen vor unseren Gottesdiensten zu vermeiden und die Arbeitsabläufe mit den Ordnerdiensten zu optimieren, bitten wir freundlich darum, sich **unbedingt** vorher möglichst **online** über unsere Homepage anzumelden: www.kklangenfeld.de in der Gottesdienst-Vorschau (7/14 Tage) bei dem gewünschten Gottesdienst „Anmeldung“ anklicken

| | | |
|----------------|----------------|-----------|
| Messe Mittwoch | bis Dienstag | 17.00 Uhr |
| Messe Freitag | bis Donnerstag | 17.00 Uhr |
| Messe Samstag | bis Donnerstag | 17.00 Uhr |
| Messe Sonntag | bis Donnerstag | 17.00 Uhr |

Eine telefonische Anmeldung zu den Gottesdiensten ist **frühestens 14 Tage im Voraus** möglich.

„Trostitüten to go“ – Eine Aktion des Trauercafés

Seit einem Jahr müssen wir mit den Einschränkungen der Corona Pandemie leben. Unser Leben hat sich verändert, wir suchen nach neuen Wegen, unsere mitmenschlichen

Beziehungen nicht aus dem Blick und der Seele zu verlieren. Das gilt auch für die Trauerbegleitung. Die Trauer um den Verlust eines lieben Menschen, um den Verlust der Arbeit, die Erfahrung der Einsamkeit machen aber nicht halt an den Bedingungen, die uns das Virus vorschreibt. Das Trauercafé der katholischen Kirchengemeinde St. Josef und Martin ist ausdrücklich ein Ort für gelebte Trauer. Nur einmal hat es im Oktober mit guter Resonanz stattfinden können. Das Team des Trauercafés möchte allen Betroffenen mit einer kleinen Aktion sagen: „Wir haben euch nicht vergessen!“ An den Sonntagen 02.05. und 06.06. hängen ab 15.00 Uhr „Trostitüten to go“ vor dem Ankerplatz, die trauernde Menschen als herzlichen Gruß der Verbundenheit und Hoffnung mitnehmen können. Auch auf unseren katholischen Friedhöfen hängen diese Trostitüten aus. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage: www.kklangenfeld.de.

Für das Team Trauercafé, Barbara Wortberg

Erzieher/in als Fachkraft (Voll- oder Teilzeit)

Die kath. Kirchengemeinde St. Josef und Martin sucht ab sofort für ihre Kindertagesstätte St. Josef Erzieher (m/w/d) als Fachkraft in Voll- oder Teilzeit. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 15.05. Weitere Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage unter www.kklangenfeld.de/stellenanzeigen.

Caritas-Türkollekte am 01./02.05.

An diesem Wochenende wird die Caritas-Türkollekte gehalten. Zu diesem Zweck stehen an den Kirchentüren Sammeldosen bereit. Ihre Spende geht zu 100% auf das Caritaskonto unserer Kirchengemeinde. Von diesem Konto werden Geld- und Sachhilfen für in Not geratene Personen finanziert. Zu diesem Termin ist es ebenfalls möglich, für die Caritas zu spenden und dafür eine Spendenbescheinigung zu erhalten, wenn die Spende entsprechend mit Name, Adresse und Betragshöhe gekennzeichnet wird. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung!

Kollekte für den ökumenischen Kirchentag

In den Messen am Wochenende, 08.05./09.05., wird die Kollekte für den ökumenischen Kirchentag gehalten. Herzliche Empfehlung.

Polnische Maiandacht in St. Martin – jeden Freitag um 17.30 Uhr

Maria ist für uns ein Vorbild im Glauben. In den Höhen und Tiefen ihres Lebens hat sie auf Gott vertraut und sich für das Wort Gottes geöffnet. Hiermit laden wir herzlich zu den polnischen Maiandachten, jeden Freitag um 17.30 Uhr in der Kirche St. Martin, ein. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Ein „SPIRI-NETZ“ knüpfen

Es ist mit dem Heiligen Geist vielleicht nicht das leichteste Thema, mit dem man beginnen könnte, aber dennoch scheint mir das Zugehen auf Pfingsten der richtige Zeitpunkt:

Ich lade Sie herzlich ein, dass wir miteinander ein „geistliches Netz“ knüpfen mit Gedanken, Texten und Gedichten, die Sie selbst verfasst, oder die Sie gefunden haben und die für Sie bedeutsam sind. Mit ihren Gedanken können Sie andere inspirieren und so Glauben stärken. Auf Wunsch werden die Texte auch ohne Namensnennung veröffentlicht.

Und so ist der Weg: Sie schicken mir Ihre Texte (ggf. mit Quellenangaben) an E-Mail detlef.tappen@erzbistum-koeln.de und ich veröffentliche sie auf der Homepage der Pfarrgemeinde. Dort werden sie dann unter einer besonderen Rubrik zugänglich sein.

Eine solche Text-, Gedanken- und Gebetssammlung ist ja auch zu anderen Zeiten und Festen im Kirchenjahr denkbar! Wir beginnen einfach JETZT!

Ich bin auf Ihr Mit-Tun und Ihre Texte gespannt!
Pastoralreferent Detlef Tappen, Tel. 0170 9402996,
E-Mail detlef.tappen@erzbistum-koeln.de.

Informationen und Angebote außerhalb von Langenfeld

Ökumenischer Kirchentag in Frankfurt

Vom 13.05. – 16.05. findet der 2. Ökumenische Kirchentag unter dem Leitwort „schaut hin“ (Mk 6,38) in Frankfurt statt. Das corona-bedingt digitale und dezentrale Programm bietet eine bunte Mischung aus inhaltlichen Themen, Kultur und geistlichen Inhalten. Auf der Webseite erklären die Initiatoren, das Leitwort fordere auf, hinzuschauen. Handeln beginne mit Wahrnehmen von Leid und Sorge, von Schönheit und Glück. In diesem Sinne wolle der Ökumenische Kirchentag in Frankfurt in die Welt, auf die Sorgen und Ängste der Menschen schauen und mit ihnen gemeinsam nach Lösungen suchen. Das digitale Programm wird auf der Kirchentags-Webseite ausgestrahlt und alle Video-streams können ohne vorherige Anmeldung kostenlos abgerufen werden.

2. Bundesweiter kfd-Predigerinnentag 12 Frauen. 12 Orte. 12 Predigten.

Herzliche Einladung zum bundesweiten kfd-Predigerinnentag am Samstag, 15.05. um 18.00 Uhr in St. Elisabeth Höhenberg, Höhenberger Str. 15, 51103 Köln. Die Messe beginnt um 18.00 Uhr mit der Predigerin Marianne Arndt. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich bis 12.05., kfd-Diözesanverband Köln e.V., Frau Andrea Monschau, Tel. 0221-1642-1545 oder E-Mail info@kfd-koeln.de. Die Messe wird live gestreamt über den YouTube-Kanal „kfdKöln“: <https://bit.ly/3xqbwVw>.

Geben Sie gerne ein Statement ab, zu „gleich und berechtigt: für eine geschlechtergerechte Kirche. Die Statements fließen in den Gottesdienst ein. Einsendeschluss 12.05., E-Mail info@kfd-koeln.de.

Wir beten für unsere Verstorbenen und alle, die um sie trauern:

Dr. Simone Wärtges.

Geänderte Öffnungszeiten/Gottesdienstordnung

Das Pastoralbüro

ist bis auf weiteres für Besucher geschlossen. Sie können uns montags – freitags von 09.00 – 15.00 Uhr telefonisch und per E-Mail erreichen.

Am Freitag, 07.05., sind wir von 12.00 – 15.00 Uhr erreichbar.

Pastoralbüro St. Josef und Martin:

Solinger Straße 17; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 - 49961-0; Fax: - 49961-18

E-Mail: pastoralbuero@kklangenfeld.de

Öffnungszeiten: nur telefonisch!

montags – freitags von 09.00 – 15.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Martin

Friedhofsverwaltung

Josefstraße 2; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 – 1066042

Email: friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de

Öffnungszeiten: Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Kirchen:

St. Josef (Pfarrkirche), Solinger Straße 19 / Immigrath

Christus König, Friedensstraße 19

St. Barbara, Trompeter Straße 13 / Reusrath

St. Gerhard, Rheindorfer Straße 181 / Giesenberg

St. Mariä Himmelfahrt, Hardt 68 / Hardt

St. Maria Rosenkranzkönigin, Kirchstraße 39 / Wiescheid

St. Martin, Kaiserstraße 28 / Richrath

St. Paulus, Treibstraße 23 / Berghausen

Rufnummer im seelsorglichen Notfall: 02173 – 49961-20 (erreichbar täglich von 08.00 – 22.00 Uhr)

Herausgegeben vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderates St. Josef und Martin

Informationen/Anregungen bitte an: info@kklangenfeld.de



Web: www.kklangenfeld.de



facebook.com/JosefundMartin